

Allianz Interglobal

Jahresbericht

31. Dezember 2021

Allianz Global Investors GmbH

Inhalt

Allianz Interglobal

Tätigkeitsbericht	1
Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich	3
Vermögensübersicht zum 31.12.2021	4
Vermögensaufstellung zum 31.12.2021	5
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:	9
Ertrags- und Aufwandsrechnung	10
Entwicklung des Sondervermögens 2021	12
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	13

Anhang	14
Anteilklassen	14

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	24
---	----

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)	27
--	----

Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst)	29
--	----

Ihre Partner	32
--------------------	----

Hinweis für Anleger in der Republik Österreich	33
--	----

Allianz Interglobal

Tätigkeitsbericht

Der Fonds engagiert sich vorwiegend an den weltweiten Aktienmärkten. Zur Umweltförderung wurde die Anlagestrategie im März 2021 um ökologische und soziale Kriterien gemäß der Strategie für das Klima-Engagement („Climate Engagement with Outcome“) ergänzt. Das Fondsmanagement tritt mit den zehn Unternehmen im Fonds, die das meiste CO₂ (direkte und indirekte Emissionen) ausstoßen, in Dialog, um sie durch Festlegung sektorspezifischer Zielsetzungen zum Übergang zu einer kohlenstoffdioxidarmen Wirtschaft anzuregen. Für Direktanlagen in Wertpapiere werden bestimmte festgelegte Mindestausschlusskriterien berücksichtigt. Anlageziel ist es, auf langfristige Sicht Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Im Berichtsjahr kam es auf der Einzeltitelebene zu einigen Umschichtungen im Fonds, die sich auf die Branchenstruktur des Portfolios auswirkten. So wurden Unternehmen aus dem Bereich Informationstechnik gegenüber dem Vergleichsindex wieder übergewichtet. Verstärkt wurde daneben der ausgeprägte Akzent auf Gesundheitstiteln, während die Übergewichtung von Industrierwerten dem Umfang nach stabil blieb. Innerhalb des Konsumsegments wurde von den anfänglich noch überdurchschnittlich vertretenen Anbietern zyklischer Verbrauchsgüter zugunsten klassischer Konsumwerte umgeschichtet, sodass diese zuletzt übergewichtet waren. Im Wesentlichen beibehalten wurden die Untergewichtungen der Segmente Finanzen und Kommunikationsdienste. Die anfängliche Beimischung von Titeln aus dem Rohstoffbereich wurde liquidiert. Weiterhin nicht vertreten waren außerdem Unternehmen aus den Sektoren Versorger, Energie und Immobilien.

Im Rahmen der Ausrichtung auf die Klima-Engagement-Strategie wurden die zehn Titel im Portfolio des Fonds mit den höchsten CO₂-Emissionen ermittelt. Dabei wurden sowohl alle direkten Emissionen aus dem Tätigkeits- bzw. Kontrollfeld eines Unternehmens sowohl alle indirekten Emissionen aus vom Unternehmen bezogenem und verwendetem Strom auf der Grundlage der Definition des Treibhausgasprotokolls berücksichtigt. Des Weiteren wurde analysiert, welche Ziele zur Emissionsminderung im Rahmen eines Dialogs mit diesen Unternehmen jeweils angestrebt werden sollen. Ein unternehmensspezifischer Engagement-Fragebogen wurde an die Top 10 CO₂-Emittenten gesendet. Zum Ende des Geschäftsjahres des Fonds lag die Antwortquote der Emittenten bei 50 %. Der Dialog mit CO₂-Emittenten ist ein fortlaufender Prozess und wird durch aktive Nachverfolgung bei den Unternehmen fortgeführt.

Zur Integration der Ausschlussliste wurden auf Basis der Informationen externer ESG-Daten und Research-Anbieter keine Direktanlagen in:

- Unternehmen, die schwerwiegende Verstöße gegen den United Nations Global Compact begehen (Desinvestition von Emittenten, die nach dem entsprechenden Engagement nicht zu einer Änderung bereit sind),
- Emittenten, die an der Produktion umstrittener Waffen beteiligt sind oder Emittenten, die mehr als 10 % ihrer Einnahmen aus Waffen erzielen,
- Emittenten, die mehr als 10 % ihres Umsatzes mit Kraftwerkskohleförderung erzielen, und Energieversorger, die mehr als 20 % ihres Umsatzes mit Kohle erzielen, sowie
- Emittenten, die mit mehr als 5 % ihres Umsatzes an der Herstellung oder dem Vertrieb von Tabak beteiligt sind.

getätigt.

Aus der Einzeltitelauswahl ergab sich nach wie vor eine deutlich überproportionale Position am US-Aktienmarkt. Gemessen am Vergleichsindex relativ stark vertreten blieben außerdem Unternehmen aus der Schweiz, Schweden, Deutschland und Dänemark. Dagegen waren Aktien aus Großbritannien sowie aus China merklich untergewichtet; ganz gemieden wurden zuletzt japanische Titel. Die Beimischung von Investmentfonds wurde reduziert. Zum Berichtsstichtag war nur noch ein Produkt vertreten, welches gezielt das Nebenwertesegment am globalen Aktienmarkt erschließt. Die Liquiditätsquote blieb per saldo auf geringem Niveau.

Mit dieser Anlagepolitik erzielte der Fonds einen hohen Wertzuwachs und erzielte dabei ein Ergebnis annähernd auf dem Niveau seines Vergleichsindex. Das absolute Ergebnis spiegelte den kräftigen Kursaufschwung am globalen Aktienmarkt wider, der aus der weiteren Erholung der Unternehmensgewinne, der nach wie vor großzügigen Liquiditätsversorgung durch die Notenbanken und der anhaltenden Risikofreude der Anleger resultierte. Gegenüber dem Vergleichsindex leicht gedämpft wurde die Wertentwicklung durch die Titelauswahl in den Bereichen Zyklischer Konsum und IT. Dem standen Mehrerträge aus anderen aktiven Positionen gegenüber, insbesondere aus einzelnen Engagements im Gesundheitssegment, bei Finanztiteln und Industrierwerten. Unter Berücksichtigung von Kosten

verblieb ein moderater Rückstand gegenüber dem Vergleichsindex.

Die Wertentwicklung wurde nach der BVI-Methode berechnet und betrug im Berichtszeitraum für die Anteilklasse A (EUR) 27,04 %, für die Anteilklasse AT (EUR) 27,05 %, für die Anteilklasse P (EUR) 28,27 % und für die Anteilklasse IT (EUR) 28,29 %. Für den Vergleichsindex MSCI ACWI EUR Total Return (Net) in EUR betrug die Wertentwicklung im gleichen Zeitraum 27,54 %.

Die Covid-19 Pandemie führte zu hohen Volatilitäten und Unsicherheiten an den internationalen Kapitalmärkten. Aufgrund dieser Situation sind allgemeine Prognosen hinsichtlich Entwicklungen der Kapitalmärkte und künftiger Auswirkungen zusätzlich erschwert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Jahresberichterstellung ist es somit nicht möglich die direkten Auswirkungen der Covid-19 Pandemie auf das Sondervermögen abschließend zu beurteilen.

Der Angriff der russischen Armee auf die Ukraine führte zu hohen Volatilitäten und Unsicherheiten an den internationalen Kapitalmärkten. Aufgrund der Unsicherheit über die weitere Entwicklung des Angriffs sind allgemeine Prognosen hinsichtlich Entwicklungen der Kapitalmärkte und künftiger Auswirkungen zusätzlich erschwert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Jahresberichterstellung ist es somit nicht möglich die direkten Auswirkungen des Angriffs auf das Sondervermögen abschließend zu beurteilen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr realisierten Marktpreisrisiken berechnet die Gesellschaft die Schwankungsbreite (Volatilität) der Anteilswerte des Sondervermögens in diesem Zeitraum. Diese Größe wird mit der Schwankungsbreite eines globalen gemischten Aktien/Renten-Indexportfolios verglichen. Wenn das Sondervermögen eine im Vergleich zum Indexportfolio deutlich erhöhte Schwankungsbreite realisiert hat, wird das Marktpreisrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Liegt die Schwankungsbreite des Sondervermögens nicht weit von der des Indexportfolios entfernt, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. Im Falle einer im Vergleich zum Indexportfolio deutlich kleineren Volatilität des Sondervermögens wird das Marktpreisrisiko als „gering“ bewertet.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal hat im Berichtszeitraum ein hohes Marktpreisrisiko realisiert.

Die Beurteilung, ob Schwankungen einer Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens einen Einfluss auf den Wert des Sondervermögens haben, erfolgt auf Basis des Ausmaßes, mit dem das Sondervermögen im Berichtsjahr in Vermögenswerte in Fremdwährung investiert war, unter Berücksichtigung möglicher Absicherungsgeschäfte.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal war im Berichtszeitraum mit einem hohen Ausmaß in Vermögenswerte investiert, welche direkt bei Schwankungen der Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens wertmäßigen Schwankungen unterliegen.

Die Beurteilung der durch das Sondervermögen im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken erfolgt unter Berücksichtigung des Anteils von Vermögenswerten, deren Veräußerbarkeit potenziell eingeschränkt sein kann oder ggf. nur unter Inkaufnahme eines Abschlags auf den Verkaufspreis möglich ist.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal hat im Berichtszeitraum ein geringes Liquiditätsrisiko aufgewiesen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Adressenausfallrisiken betrachtet die Gesellschaft den Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten und deren Ausfallpotenzial. Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr mit einem deutlichen Anteil in ausfallgefährdeten Vermögenswerten mit hohem Ausfallpotenzial investiert war, wird das Adressenausfallrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Lag der Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten in einem moderaten Bereich bzw. war deren Ausfallpotenzial als mittel zu bewerten, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. War das Sondervermögen mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert oder war deren Ausfallpotenzial nur als gering einzustufen, wird das Adressenausfallrisiko als „gering“ eingeschätzt.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal war im Berichtszeitraum mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert.

Zur Bewertung der operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft führt die Gesellschaft in relevanten Prozessen, die auf Basis einer risikoorientierten Gesamtübersicht identifiziert werden, detaillierte Risikoüberprüfungen durch, identifiziert Schwachstellen und definiert Maßnahmen zu deren Behebung. Werden definierte Leistungen an externe Unterneh-

men übertragen, überwacht die Gesellschaft diese im Rahmen laufender Qualitätskontrollen und regelmäßiger Überprüfungen. Treten Ereignisse aus operationellen Risiken auf, werden diese unverzüglich nach Entdeckung korrigiert, erfasst, analysiert und Maßnahmen zur Vermeidung festgelegt. Sollte ein Ereignis aus operationellen Risiken das Sondervermögen betreffen, so werden relevante Verluste grundsätzlich durch die Gesellschaft ausgeglichen.

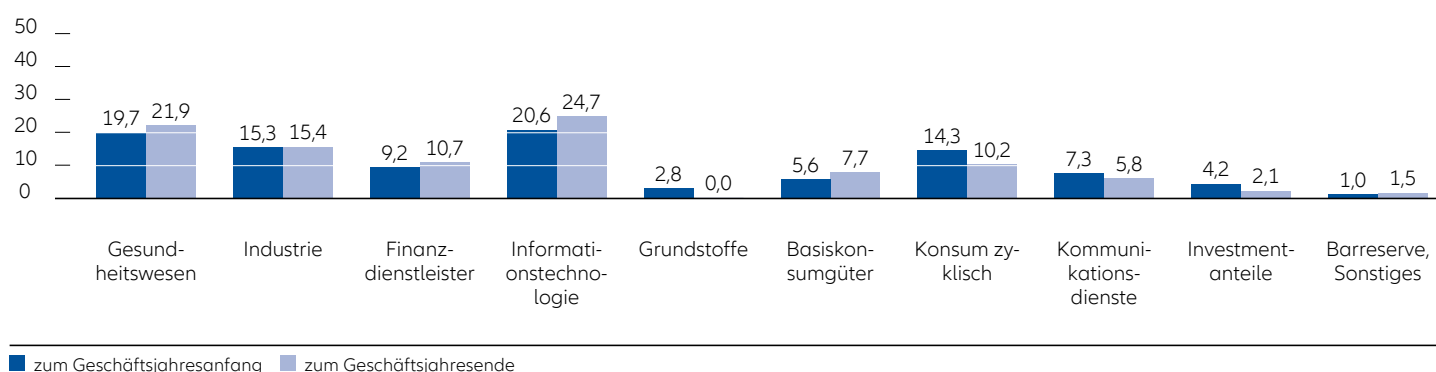
Das Sondervermögen Allianz Interglobal war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellen sich im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Für die realisierten Verluste ist im Wesentlichen die Veräußerung von Aktien ursächlich.

Struktur des Fondsvermögens in %



Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

		31.12.2021	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Fondsvermögen in Mio. EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 847 507/ISIN: DE0008475070	1.972,2	1.614,3	1.415,0	1.038,9
- Anteilklasse AT (EUR)	WKN: 979 768/ISIN: DE0009797688	361,4	222,7	186,9	123,1
- Anteilklasse IT (EUR) ¹⁾	WKN: A2D U1Z/ISIN: DE000A2DU1Z9	2,7	0,5	--	--
- Anteilklasse P (EUR)	WKN: 979 756/ISIN: DE0009797563	45,7	113,3	68,8	33,0
Anteilwert in EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 847 507/ISIN: DE0008475070	514,24	404,78	374,92	275,02
- Anteilklasse AT (EUR)	WKN: 979 768/ISIN: DE0009797688	210,68	165,83	153,52	112,25
- Anteilklasse IT (EUR) ¹⁾	WKN: A2D U1Z/ISIN: DE000A2DU1Z9	1.499,47	1.168,84	--	--
- Anteilklasse P (EUR)	WKN: 979 756/ISIN: DE0009797563	2.798,71	2.181,89	2.004,21	1.458,04

¹⁾ Auflegungsdatum: 28.04.2020

Allianz Interglobal

Vermögensübersicht zum 31.12.2021

Gliederung nach Anlagenart - Land	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	2.294.598.898,42	96,34
Deutschland	103.581.168,30	4,35
Frankreich	52.194.044,00	2,19
Irland	51.648.599,04	2,17
Dänemark	89.647.790,45	3,76
Schweden	143.877.633,49	6,04
Schweiz	165.088.878,33	6,93
Großbritannien	30.972.494,73	1,30
USA	1.519.556.747,32	63,81
Kanada	45.775.956,45	1,92
Kaiman-Inseln	48.626.861,61	2,04
Australien	43.628.724,70	1,83
2. Investmentanteile	49.055.565,19	2,06
Luxemburg	49.055.565,19	2,06
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	38.903.907,29	1,63
4. Sonstige Vermögensgegenstände	3.456.333,11	0,14
II. Verbindlichkeiten	-4.001.274,89	-0,17
III. Fondsvermögen	2.382.013.429,12	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gliederung nach Anlagenart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	2.294.598.898,42	96,34
AUD	43.628.724,70	1,83
CAD	45.775.956,45	1,92
CHF	165.088.878,33	6,93
DKK	89.647.790,45	3,76
EUR	155.775.212,30	6,54
GBP	30.972.494,73	1,30
HKD	48.626.861,61	2,04
SEK	143.877.633,49	6,04
USD	1.571.205.346,36	65,98
2. Investmentanteile	49.055.565,19	2,06
USD	49.055.565,19	2,06
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	38.903.907,29	1,63
4. Sonstige Vermögensgegenstände	3.456.333,11	0,14
II. Verbindlichkeiten	-4.001.274,89	-0,17
III. Fondsvermögen	2.382.013.429,12	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens	
Börsengehandelte Wertpapiere								2.294.598.898,42	96,34	
Aktien								2.294.598.898,42	96,34	
Deutschland								103.581.168,30	4,35	
DE000A1EWWW0	adidas AG Namens-Aktien		STK	218.499	93.677	12.618 EUR	253,700	55.433.196,30	2,33	
DE0005158703	Bechtle AG Inhaber-Aktien		STK	761.835	642.670	46.695 EUR	63,200	48.147.972,00	2,02	
Frankreich								52.194.044,00	2,19	
FR0000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuit- ton SE Action Port.(C.R.)		STK	71.080	13.200	27.520 EUR	734,300	52.194.044,00	2,19	
Irland								51.648.599,04	2,17	
IE00B4BNMY34	Accenture PLC Reg.Shares CL.A		STK	140.510	12.360	62.600 USD	415,420	51.648.599,04	2,17	
Dänemark								89.647.790,45	3,76	
DK0060534915	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B		STK	906.911	84.834	477.323 DKK	735,100	89.647.790,45	3,76	
Schweden								143.877.633,49	6,04	
SE0007100581	Assa-Abloy AB Namn-Aktier B		STK	3.450.825	588.530	444.225 SEK	276,300	93.179.862,94	3,91	
SE0011166610	Atlas Copco AB Namn-Aktier A		STK	825.533	64.430	221.097 SEK	628,400	50.697.770,55	2,13	
Schweiz								165.088.878,33	6,93	
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien		STK	767.226	145.100	102.474 CHF	128,380	94.945.511,74	3,99	
CH0024608827	Partners Group Holding AG Namens-Aktien		STK	47.669	4.939	40.910 CHF	1.526,500	70.143.366,59	2,94	
Großbritannien								30.972.494,73	1,30	
GB0001826634	Diploma PLC Reg.Shares		STK	767.323	54.700	104.877 GBP	33,900	30.972.494,73	1,30	
USA								1.519.556.747,32	63,81	
US00724F1012	Adobe Inc. Reg.Shares		STK	171.508	132.924	49.216 USD	569,290	86.393.655,11	3,63	
US0162551016	Align Technology Inc. Reg.Shares		STK	82.871	5.650	11.169 USD	653,340	47.907.746,00	2,01	
US0231351067	Amazon.com Inc. Reg.Shares		STK	30.135	4.597	3.022 USD	3.384,020	90.233.546,61	3,79	
US0258161092	American Express Co. Reg.Shares		STK	301.092	23.500	92.138 USD	163,830	43.647.217,06	1,83	
US0320951017	Amphenol Corp. Reg.Shares CL.A		STK	627.288	627.288	0 USD	87,940	48.810.960,24	2,05	
US1488061029	Catalent Inc. Reg.Shares		STK	361.815	373.120	11.305 USD	128,080	41.004.526,12	1,72	
US2166484020	Cooper Companies Inc. Reg.Shares		STK	255.296	47.386	25.490 USD	420,680	95.029.793,64	3,99	
US2172041061	Copart Inc. Reg.Shares		STK	350.188	361.130	10.942 USD	150,840	46.739.245,16	1,96	
US3390411052	FleetCor Technologies Inc. Reg.Shares		STK	431.040	148.759	45.769 USD	225,820	86.127.905,85	3,62	
US3841091040	Graco Inc. Reg.Shares		STK	686.527	229.630	83.003 USD	80,600	48.961.709,68	2,06	
US4612021034	Intuit Inc. Reg.Shares		STK	104.444	13.600	171.976 USD	648,030	59.888.373,51	2,51	
US57060D1081	MarketAxess Holdings Inc. Reg.Shares		STK	122.425	126.250	3.825 USD	411,340	44.558.951,91	1,87	
US30303M1027	Meta Platforms Inc. Reg.Shares CL.A		STK	294.149	21.320	49.961 USD	342,940	89.258.468,40	3,75	
US5950171042	Microchip Technology Inc. Reg.Shares		STK	1.321.272	1.095.730	99.558 USD	88,240	103.162.448,60	4,34	
US61174X1090	Monster Beverage Corp. (NEW) Reg.Shares		STK	444.820	449.577	4.757 USD	95,790	37.702.347,30	1,58	
US7766961061	Roper Technologies Inc. Reg.Shares		STK	219.356	44.470	29.094 USD	491,000	95.300.443,30	4,00	
US78409V1044	S&P Global Inc. Reg.Shares		STK	231.840	46.800	50.370 USD	474,550	97.349.619,08	4,09	
US5184391044	The Estée Lauder Compan. Inc. Reg.Shares CL.A		STK	155.929	11.670	36.641 USD	370,080	51.060.659,49	2,14	
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc. Reg.Shares		STK	171.763	12.070	23.387 USD	662,730	100.723.349,10	4,23	
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc. Reg.Shares		STK	229.160	16.700	40.510 USD	505,580	102.516.225,99	4,30	
US92826C8394	VISA Inc. Reg.Shares CL.A		STK	534.484	212.716	55.860 USD	218,170	103.179.555,17	4,34	
Kanada								45.775.956,45	1,92	
CA25675T1075	Dollarama Inc. Reg.Shares		STK	1.041.815	74.170	142.275 CAD	63,610	45.775.956,45	1,92	
Kaiman-Inseln								48.626.861,61	2,04	
KYG875721634	Tencent Holdings Ltd. Reg.Shares		STK	966.500	256.100	479.400 HKD	443,400	48.626.861,61	2,04	
Australien								43.628.724,70	1,83	
AU000000CSL8	CSL Ltd. Reg.Shares		STK	232.515	98.568	23.368 AUD	292,500	43.628.724,70	1,83	
Wertpapier-Investmentanteile								49.055.565,19	2,06	
KVG - eigene Wertpapier-Investmentanteile								49.055.565,19	2,06	
Luxemburg								49.055.565,19	2,06	
LU1449864740	AGIF-All.Global Smaller Compa. Inhaber Anteile WT9		ANT	267	0	0 USD	207.641,000	49.055.565,19	2,06	
Summe Wertpapiervermögen								EUR	2.343.654.463,61	98,40
Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds										
Bankguthaben										
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle										
	State Street Bank International GmbH		EUR	38.635.719,35			%	100,000	38.635.719,35	1,62
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen										
	State Street Bank International GmbH		DKK	82,98			%	100,000	11,16	0,00
	State Street Bank International GmbH		NOK	1.705,96			%	100,000	170,84	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
	State Street Bank International GmbH		CHF	8.508,72			%	100,000	8.201,97	0,00
	State Street Bank International GmbH		USD	293.617,46			%	100,000	259.803,97	0,01
Summe Bankguthaben								EUR	38.903.907,29	1,63

Die Fußnotenklärungen befinden sich am Ende der Tabelle.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds ³⁰⁾							EUR	38.903.907,29	1,63
Sonstige Vermögensgegenstände									
	Dividendenansprüche		EUR	105.367,60				105.367,60	0,00
	Forderungen aus Anteilsceingeschäften		EUR	501.859,14				501.859,14	0,02
	Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung		EUR	2.849.106,37				2.849.106,37	0,12
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	3.456.333,11	0,14
Sonstige Verbindlichkeiten									
	Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften		EUR	-148.554,33				-148.554,33	-0,01
	Kostenabgrenzung		EUR	-3.852.720,56				-3.852.720,56	-0,16
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-4.001.274,89	-0,17
Fondsvermögen							EUR	2.382.013.429,12	100,00
	Summe der umlaufenden Anteile aller Anteilklassen						STK	5.568.749	

³⁰⁾ Im Bankguthaben können Cash Initial Margin enthalten sein.

Allianz Interglobal A (EUR)

ISIN	DE0008475070
Fondsvermögen	1.972.237.509,29
Umlaufende Anteile	3.835.271,586
Anteilwert	514,24

Allianz Interglobal AT (EUR)

ISIN	DE0009797688
Fondsvermögen	361.383.263,39
Umlaufende Anteile	1.715.338,476
Anteilwert	210,68

Allianz Interglobal IT (EUR)

ISIN	DE000A2DU1Z9
Fondsvermögen	2.738.390,99
Umlaufende Anteile	1.826,235
Anteilwert	1.499,47

Allianz Interglobal P (EUR)

ISIN	DE0009797563
Fondsvermögen	45.654.265,45
Umlaufende Anteile	16.312,592
Anteilwert	2.798,71

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Aktien Nord- und Südamerika: Kurse per 29.12.2021 oder letztbekannte

Alle anderen Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2021 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2021

Großbritannien, Pfund	(GBP)	1 Euro = GBP	0,83985
Dänemark, Kronen	(DKK)	1 Euro = DKK	7,43655
Norwegen, Kronen	(NOK)	1 Euro = NOK	9,98600
Schweden, Kronen	(SEK)	1 Euro = SEK	10,23250
Schweiz, Franken	(CHF)	1 Euro = CHF	1,03740
USA, Dollar	(USD)	1 Euro = USD	1,13015
Kanada, Dollar	(CAD)	1 Euro = CAD	1,44770
Hongkong, Dollar	(HKD)	1 Euro = HKD	8,81295
Australien, Dollar	(AUD)	1 Euro = AUD	1,55885

Kapitalmaßnahmen

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Stimmrechtsausübung

Stimmrechte aus den im Fonds enthaltenen Aktien haben wir, soweit es im Interesse unserer Anleger geboten erschien, entweder selbst wahrgenommen oder durch Beauftragte nach unseren Weisungen ausüben lassen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Deutschland				
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien	STK	29.900	923.070
Japan				
JP3236200006	Keyence Corp. Reg.Shares	STK	2.900	91.700
Kaiman-Inseln				
US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)	STK	184.230	184.230
US6475811070	New Oriental Educat.&Techn.Grp Reg.Shs (Sp.ADRs)	STK	2.645.310	2.947.260
USA				
US0311001004	AMETEK Inc. Reg.Shares	STK	79.600	776.620
US09857L1089	Booking Holdings Inc. Reg.Shares	STK	500	21.860
US2788651006	Ecolab Inc. Reg.Shares	STK	15.300	330.300
Wertpapier-Investmentanteile				
KVG - eigene Wertpapier-Investmentanteile				
Luxemburg				
LU1780482011	AGIF-All.Gl. Eq. Unconstrained Inhaber Anteile W9	ANT	0	299.282

Ertrags- und Aufwandsrechnung

Anteilklasse: Allianz Interglobal A (EUR)

für den Zeitraum vom 01.01.2021 - 31.12.2021

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		641.087,68
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		12.601.539,66
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-157.130,99
a) Negative Einlagezinsen	-157.130,99	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-96.163,14
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenenerträge	-96.163,14	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-3.123.937,75
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-3.123.937,75	
10. Sonstige Erträge		268.967,04
Summe der Erträge		10.134.362,50
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-290,72
2. Verwaltungsvergütung		-35.844.666,56
a) Pauschalvergütung ¹⁾	-35.844.666,56	
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-2.626,44
Summe der Aufwendungen		-35.847.583,72
III. Ordentlicher Nettoertrag		-25.713.221,22
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		233.866.520,41
2. Realisierte Verluste		-28.361.876,68
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		205.504.643,73
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		179.791.422,51
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		232.270.405,88
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		7.621.252,82
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		239.891.658,70
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		419.683.081,21

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 2,05 % p.a. (im Geschäftsjahr 2,05 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilklasse: Allianz Interglobal AT (EUR)

für den Zeitraum vom 01.01.2021 - 31.12.2021

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		117.469,39
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		2.309.035,85
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-28.791,89
a) Negative Einlagezinsen	-28.791,89	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-17.620,48
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenenerträge	-17.620,48	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-572.413,49
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-572.413,49	
10. Sonstige Erträge		49.283,76
Summe der Erträge		1.856.963,14
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-53,31
2. Verwaltungsvergütung		-6.560.539,93
a) Pauschalvergütung ¹⁾	-6.560.539,93	
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-481,28
Summe der Aufwendungen		-6.561.074,52
III. Ordentlicher Nettoertrag		-4.704.111,38
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		42.852.457,39
2. Realisierte Verluste		-5.195.733,06
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		37.656.724,33
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		32.952.612,95
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		41.903.001,03
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		1.160.799,57
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		43.063.800,60
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		76.016.413,55

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 2,05 % p.a. (im Geschäftsjahr 2,05 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilklasse: Allianz Interglobal IT (EUR)

für den Zeitraum vom 01.01.2021 - 31.12.2021

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		885,02
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		17.404,33
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-217,15
a) Negative Einlagezinsen	-217,15	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-132,76
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenenerträge	-132,76	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-4.321,07
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-4.321,07	
10. Sonstige Erträge		370,80
Summe der Erträge		13.989,17
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-0,41
2. Verwaltungsvergütung		-25.793,97
a) Pauschalvergütung ¹⁾	-25.793,97	
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-3,63
Summe der Aufwendungen		-25.798,01
III. Ordentlicher Nettoertrag		-11.808,84
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		323.220,95
2. Realisierte Verluste		-39.179,86
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		284.041,09
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		272.232,25
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		225.099,56
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		6.971,44
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		232.071,00
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		504.303,25

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 1,08 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,08 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilklasse: Allianz Interglobal P (EUR)

für den Zeitraum vom 01.01.2021 - 31.12.2021

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		14.755,47
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		290.172,52
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-3.621,01
a) Negative Einlagezinsen	-3.621,01	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-2.213,20
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenenerträge	-2.213,20	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-72.041,87
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-72.041,87	
10. Sonstige Erträge		6.182,51
Summe der Erträge		233.234,42
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-6,61
2. Verwaltungsvergütung		-434.441,96
a) Pauschalvergütung ¹⁾	-434.441,96	
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-60,22
Summe der Aufwendungen		-434.508,79
III. Ordentlicher Nettoertrag		-201.274,37
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		5.388.876,92
2. Realisierte Verluste		-653.578,99
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		4.735.297,93
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		4.534.023,56
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		8.068.868,05
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		330.546,33
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		8.399.414,38
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		12.933.437,94

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 1,08 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,08 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Entwicklung des Sondervermögens 2021

Anteilklasse: Allianz Interglobal A (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	1.614.258.513,19	
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		-61.845.974,04
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	158.684.108,54	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	158.684.108,54	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-220.530.082,58	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		141.888,93
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		419.683.081,21
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	232.270.405,88	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	7.621.252,82	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	1.972.237.509,29	

Anteilklasse: Allianz Interglobal AT (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	222.729.761,88	
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		62.058.568,58
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	171.789.860,59	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	171.789.860,59	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-109.731.292,01	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		578.519,38
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		76.016.413,55
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	41.903.001,03	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.160.799,57	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	361.383.263,39	

Anteilklasse: Allianz Interglobal IT (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	502.725,82	
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		1.805.169,23
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.805.169,23	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	1.805.169,23	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-73.807,31
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		504.303,25
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	225.099,56	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	6.971,44	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	2.738.390,99	

Anteilklasse: Allianz Interglobal P (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	113.251.198,90	
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		-82.789.176,89
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	14.149.932,04	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	14.149.932,04	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-96.939.108,93	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		2.258.805,50
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		12.933.437,94
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	8.068.868,05	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	330.546,33	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	45.654.265,45	

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Anteilklasse: Allianz Interglobal A (EUR)

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	232.866.463,33	60,72
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	179.791.422,51	46,88
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	116.822.259,45	30,46
2. Vortrag auf neue Rechnung	295.835.626,39	77,14
III. Gesamtausschüttung		
	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	0,00	0,00

Umlaufende Anteile per 31.12.2021: Stück 3.835.272

^{*)} Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anteilklasse: Allianz Interglobal P (EUR)

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	5.338.830,75	327,28
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.534.023,56	277,95
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	3.024.714,50	185,42
2. Vortrag auf neue Rechnung	6.848.139,81	419,81
III. Gesamtausschüttung		
	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	0,00	0,00

Umlaufende Anteile per 31.12.2021: Stück 16.313

^{*)} Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anteilklasse: Allianz Interglobal AT (EUR)

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	32.952.612,95	19,21
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
II. Wiederanlage		
	32.952.612,95	19,21

Umlaufende Anteile per 31.12.2021: Stück 1.715.338

^{*)} Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anteilklasse: Allianz Interglobal IT (EUR)

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	272.232,25	149,07
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
II. Wiederanlage		
	272.232,25	149,07

Umlaufende Anteile per 31.12.2021: Stück 1.826

^{*)} Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anhang

Anteilklassen

Für das Sondervermögen können Anteilklassen im Sinne von § 16 Abs. 2 der „Allgemeinen Anlagebedingungen“ gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, des Rücknahmeabschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Pauschalvergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden können. Die Bildung von Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft.

Im Berichtszeitraum war(en) die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführte(n) Anteilklasse(n) aufgelegt.

Anteil- klasse	Wäh- rung	Pauschal- vergütung in % p.a.		Ausgabeauf- schlag in %		Rücknahme- abschlag in %	Mindestanlage- summe	Ertragsver- wendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell			
A	EUR	2,05	2,05	5,00	5,00	--	--	ausschüttend
AT	EUR	2,05	2,05	5,00	5,00	--	--	thesaurierend
IT	EUR	1,08	1,08	--	--	--	4.000.000 EUR	thesaurierend
P	EUR	1,08	1,08	--	--	--	3.000.000 EUR	ausschüttend

Angaben gemäß § 7 Nr. 9 KARBV und § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV

Das Exposure, das durch Derivate erzielt wird	-
Die Vertragspartner der derivativen Geschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gemäß § 37 DerivateV)

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisiko (gemäß §§ 10 und 11 DerivateV) wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Die Überwachung des Sondervermögens erfolgt nach § 7 Abs. 1 DerivateV auf Basis des relativen VaR-Ansatzes. Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko wird relativ zu einem derivatefreien Vergleichsvermögen limitiert.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

kleinster potenzieller Risikobetrag	5,49 %
größter potenzieller Risikobetrag	13,76 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	8,07 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Delta-Normal-Methode

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

angenommene Haltedauer: 10 Tage
 einseitiges Prognoseintervall mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 %
 effektiver historischer Beobachtungszeitraum von 250 Tagen

Genutzte Hebelwirkung aus der Verwendung von Derivaten im Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021 98,42 %

Die erwartete Hebelwirkung der Derivate wird als erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate ohne Berücksichtigung von Aufrechnungseffekten berechnet. Die tatsächliche Summe der Nominalwerte der Derivate kann die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate zeitweise übersteigen oder sich in der Zukunft ändern.

Derivate können von der Gesellschaft mit unterschiedlichen Zielsetzungen eingesetzt werden, einschließlich Absicherung oder spekulative Ziele. Die Berechnung der Summe der Nominalwerte der Derivate unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateeinsatzes. Aus diesem Grund liefert die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate keine Indikation über den Risikogehalt des Sondervermögens.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens MSCI ACWI EUR TOTAL RETURN (NET) IN EUR

Das Exposure, das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielt wird	-
Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-
Die Erträge, die sich aus den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren	-
Allianz Interglobal -A-	-
Allianz Interglobal -AT-	-

Allianz Interglobal -IT-	-
Allianz Interglobal -P-	-

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben: -

Sonstige Angaben

Anteilwert	
Allianz Interglobal -A-	514,24 EUR
Allianz Interglobal -AT-	210,68 EUR
Allianz Interglobal -IT-	1.499,47 EUR
Allianz Interglobal -P-	2.798,71 EUR
Umlaufende Anteile	
Allianz Interglobal -A-	3.835.271,586 STK
Allianz Interglobal -AT-	1.715.338,476 STK
Allianz Interglobal -IT-	1.826,235 STK
Allianz Interglobal -P-	16.312,592 STK

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG).

Aktien, Bezugsrechte, Börsennotierte Fonds (ETFs), Genussscheine, Rentenpapiere und börsengehandelte Derivate werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Börsenkursen bewertet.

Rentenpapiere, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit validierten Kursstellungen von Brokern oder unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Genussscheine, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit dem Mittelwert von Bid- und Ask-Kurs bewertet.

Nicht börsengehandelte Derivate und Bezugsrechte werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Investmentfondsanteile werden mit dem von der Investmentgesellschaft veröffentlichten Rücknahmepreis bewertet.

Bankguthaben und Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbeitrag bewertet.

Nicht notierte Aktien und Beteiligungen werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die angewandten Verfahren zur Bewertung des Sondervermögens decken die aus der Covid-Pandemie und dem Russland-Ukraine-Krieg herrührenden Marktauswirkungen ab. Darüber hinausgehende Anpassungen waren zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresberichts nicht erforderlich.

Die in diesem Jahresbericht ausgewiesenen Anlagen werden i.H.v. 98,40% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsenkursen oder Marktpreisen und 0,00% zu abgeleiteten Verkehrswerten bzw. validierten Kursstellungen von Brokern bewertet. Die verbleibenden 1,60% des Fondsvermögens bestehen aus Sonstigen Vermögensgegenständen, Sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote (TER)*)

Allianz Interglobal -A-	2,03 %
Allianz Interglobal -AT-	2,03 %
Allianz Interglobal -IT-	1,05 %
Allianz Interglobal -P-	1,08 %

Die Total Expense Ratio (TER) gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt wird die Pauschalvergütung sowie gegebenenfalls darüber hinaus anfallende Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Weiterhin werden Kosten, die eventuell auf Zielfondsebene anfallen, nicht berücksichtigt. Die Summe der im angegebenen Zeitraum berücksichtigten Kosten wird zum durchschnittlichen Fondsvermögen ins Verhältnis gesetzt. Der sich daraus ergebende Prozentsatz ist die TER. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

Angaben zur erfolgsabhängigen Vergütung

Eine erfolgsabhängige Vergütung wird auf der Grundlage der im Prospekt definierten Modalitäten von der Verwaltungsgesellschaft erhoben. Die im Geschäftsjahr zahlungswirksamen Beträge werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung unter der Position „Performanceabhängige Verwaltungsvergütung“ ausgewiesen. Die hier ausgewiesene erfolgsabhängige Vergütung kann aufgrund des Ertragsausgleichs von den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen Beträgen abweichen.

Der tatsächliche Betrag der berechneten erfolgsabhängigen Vergütung

Allianz Interglobal -A-	0,00
Allianz Interglobal -AT-	0,00
Allianz Interglobal -IT-	0,00
Allianz Interglobal -P-	0,00

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

Allianz Interglobal -A-	-
Allianz Interglobal -AT-	-
Allianz Interglobal -IT-	-
Allianz Interglobal -P-	-

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Allianz Interglobal -A-	35.844.666,56 EUR
Allianz Interglobal -AT-	6.560.539,93 EUR
Allianz Interglobal -IT-	25.793,97 EUR
Allianz Interglobal -P-	434.441,96 EUR

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem jeweiligen Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte zu leistenden Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Allianz Interglobal -A-

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Pauschalvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Allianz Interglobal -AT-

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Pauschalvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Allianz Interglobal -IT-

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum weniger als 10% der vereinnahmten Pauschalvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Allianz Interglobal -P-

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Pauschalvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden

0,00

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile	
AGIF-All.Gl. Eq. Unconstrained Inhaber Anteile W9	0,53 % p.a.
AGIF-All.Global Smaller Compa. Inhaber Anteile WT9	0,53 % p.a.

*) Durch Kalkulation mit dem durchschnittlichen NAV können geringfügige Rundungsdifferenzen zur Pauschalvergütung entstanden sein.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge				
Allianz Interglobal -A- EUR	Quellensteuerrückvergütung	EUR		179.343,40
Allianz Interglobal -AT- EUR	Quellensteuerrückvergütung	EUR		32.861,73
Allianz Interglobal -IT- EUR	Quellensteuerrückvergütung	EUR		247,25
Allianz Interglobal -P- EUR	Quellensteuerrückvergütung	EUR		4.122,64
Sonstige Aufwendungen				
Allianz Interglobal -A- EUR	Gebühren für Quellensteuerrückvergütung	EUR		-2.064,01
Allianz Interglobal -AT- EUR	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR		-378,25
Allianz Interglobal -IT- EUR	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR		-2,85
Allianz Interglobal -P- EUR	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR		-47,36

Transaktionskosten im Geschäftsjahr (inkl. Transaktionskosten im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften (nicht in der E+A-Rechnung enthalten)) gesamt	
Allianz Interglobal -A-	266.374,17 EUR
Allianz Interglobal -AT-	43.382,90 EUR
Allianz Interglobal -IT-	240,72 EUR
Allianz Interglobal -P-	11.802,14 EUR

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Erläuterung der Nettoveränderung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamtfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der betrachtete Fonds war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten Vergütungszahlen für Mitarbeiter der Allianz Global Investors GmbH gegliedert in fixe und variable Bestandteile sowie nach Geschäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

AllianzGI GmbH, Vergütung 2021

alle Werte in EUR

tatsächlich gezahlte Vergütung (cash-flow 2021)

Anzahl Mitarbeiter 1.668

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Taker	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	155.709.850	6.149.684	853.418	1.430.671	220.480	3.645.115
Variable Vergütung	103.775.068	10.383.891	746.730	1.949.415	155.462	7.532.283
Gesamtvergütung	259.484.918	16.533.575	1.600.148	3.380.086	375.942	11.177.398

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Festlegung der Vergütung

AllianzGI unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden, wobei ein Mitglied ein Mitarbeitervertreter sein sollte.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft unter den Anforderungen der OGAW und AIFM-Richtlinie. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch deren Zweigniederlassungen.

Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Verantwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition des Unternehmens abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftigte deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung des Unternehmens gebunden, die andere Hälfte wird in von AllianzGI verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg des Unternehmens oder der Wertentwicklung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

Leistungsbewertung

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, orientieren sich quantitative Indikatoren an einer nachhaltigen Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an der Benchmark des Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen Zeitraum von einem Jahr sowie von drei Jahren.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner von der Kontrollfunktion überwachten Bereiche gekoppelt.

Risikoträger

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisation Diagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Einschätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofil beurteilt wurden) sowie alle Mitarbeiter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäftsleistung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

Risikovermeidung

AllianzGI verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über die eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für das Unternehmen reduziert oder komplett gestrichen werden.

Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nummer 5 KAGB i. V. m. § 134 c Absatz 4 AktG

In Erfüllung der Anforderung, der zum 1.1.2020 in Kraft getretenen Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie, berichten wir gem. § 134 c Abs. 4 AktG Folgendes:

1. Über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken

Hinsichtlich der mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens, verweisen wir auf die Darstellung im Tätigkeitsbericht. Die im Tätigkeitsbericht aufgeführten Risiken sind geschäftsjahrbezogen, jedoch sehen wir mittel- bis langfristig keine Änderung der dort dargestellten Risikoeinschätzung. Unter anderem finden sich allgemeine Informationen zu den wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“. Unsere Verkaufsprospekte sind auf der AllianzGI-Homepage <https://de.allianzgi.com/de-de/unsere-fonds> veröffentlicht.

2. Über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in den Abschnitten „Vermögensaufstellung“, „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ und „Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote“ ersichtlich.

3. Zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung sind im Abschnitt 2.3 des AllianzGI Stewardship Statements aufgeführt. Unser AllianzGI Stewardship Statement ist verfügbar unter <https://www.allianzgi.com/en/our-firm/esg/documents>.

4. Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern sind im Abschnitt 2.6 des AllianzGI Stewardship Statements sowie im Proxy Voting Report aufgeführt, welche unter <https://www.allianzgi.com/en/our-firm/esg/documents> verfügbar sind.

5. Zur Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Informationen zu dem Umfang der Wertpapierleihe während des Berichtszeitraums, sofern betrieben, sind in der Vermögensaufstellung und unter dem Abschnitt „Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ dieses Berichts aufgeführt.

Die grundsätzliche Handhabung der Wertpapierleihe ist im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Wertpapier-Darlehensgeschäfte“ beschrieben. Unsere Verkaufsprospekte sind auf der AllianzGI-Homepage <https://de.allianzgi.com/de-de/unsere-fonds> veröffentlicht.

Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten, sind im Abschnitt 2.2 des AllianzGI Stewardship Statements aufgeführt. In dem Textteil „Securities Lending“, unter dem Abschnitt 2.6 des AllianzGI Stewardship Statements, befinden sich Informationen zum Umgang mit Stimmrechten im Rahmen von Wertpapierleihe. Unser AllianzGI Stewardship Statement ist verfügbar unter <https://www.allianzgi.com/en/our-firm/esg/documents>.

Allianz Interglobal

Frankfurt am Main, den 7. April 2022

Allianz Global Investors GmbH

Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Allianz Interglobal – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Allianz Global Investors GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachwei-

se ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der

frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen

höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 7. April 2022

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sonja Panter

ppa. Stefan Gass

Wirtschaftsprüferin

Wirtschaftsprüfer

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Wertentwicklung des Allianz Interglobal A (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
			MSCI ACWI EUR TOTAL RETURN (NET) IN EUR
		%	%
1 Jahr	31.12.2020 - 31.12.2021	27,04	27,54
2 Jahre	31.12.2019 - 31.12.2021	37,23	36,02
3 Jahre	31.12.2018 - 31.12.2021	87,68	75,37
4 Jahre	31.12.2017 - 31.12.2021	79,99	66,87
5 Jahre	31.12.2016 - 31.12.2021	110,22	81,71
10 Jahre	31.12.2011 - 31.12.2021	292,74	266,42

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagensegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Allianz Interglobal AT (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
			MSCI ACWI EUR TOTAL RETURN (NET) IN EUR
		%	%
1 Jahr	31.12.2020 - 31.12.2021	27,05	27,54
2 Jahre	31.12.2019 - 31.12.2021	37,23	36,02
3 Jahre	31.12.2018 - 31.12.2021	87,69	75,37
4 Jahre	31.12.2017 - 31.12.2021	80,00	66,87
5 Jahre	31.12.2016 - 31.12.2021	110,25	81,71
Seit Auflegung	27.07.2015 - 31.12.2021	117,45	99,27

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagensegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt). Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Allianz Interglobal IT (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
			MSCI ACWI EUR TOTAL RETURN (NET) IN EUR
		%	%
1 Jahr	31.12.2020 - 31.12.2021	28,29	27,54
Seit Auflegung	28.04.2020 - 31.12.2021	49,95	53,82

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagensegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt). Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Allianz Interglobal P (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
			MSCI ACWI EUR TOTAL RETURN (NET) IN EUR
		%	%
1 Jahr	31.12.2020 - 31.12.2021	28,27	27,54
2 Jahre	31.12.2019 - 31.12.2021	39,92	36,02
3 Jahre	31.12.2018 - 31.12.2021	93,23	75,37
4 Jahre	31.12.2017 - 31.12.2021	87,10	66,87
5 Jahre	31.12.2016 - 31.12.2021	120,67	81,71
Seit Auflegung	21.02.2014 - 31.12.2021	203,17	165,19

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagensegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst)

Die Verwahrstelle hat die Verwahrungsaufgaben generell auf die nachfolgend aufgeführten Unternehmen (Unterverwahrer) übertragen. Die Unterverwahrer werden dabei entweder als Zwischenverwahrer, Unterverwahrer oder Zentralverwahrer tätig, wobei sich die Angaben jeweils auf Vermögensgegenstände in den nachfolgend genannten Ländern bzw. Märkten beziehen:

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Ägypten	Citibank N.A.
Albanien	Raiffeisen Bank sh.a.
Argentinien	Citibank N.A.
Australien	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Ltd.
Bahrain	HSBC Bank Middle East Limited
Bangladesch	Standard Chartered Bank
Belgien	BNP Paribas Securities Services, S.C.A.
Benin	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Bermuda	HSBC Bank Bermuda Limited
Bosnien und Herzegowina	UniCredit Bank d.d.
Botswana	Standard Chartered Bank Botswana Limited
Brasilien	Citibank N.A.
Bulgarien	Citibank Europe plc, Zweigniederlassung Bulgarien UniCredit Bulbank AD
Burkina Faso	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Chile	Banco de Chile
China – A-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China – B-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China - Shanghai -Hong Kong Stock Connect	Standard Chartered Bank (Hong Kong) Limited The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Citibank N.A.
Costa Rica	Banco BCT S.A.
Dänemark	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Kopenhagen)
Deutschland	Deutsche Bank AG State Street Bank International GmbH
Elfenbeinküste	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Estland	AS SEB Pank
Eswatini (vorher Swasiland)	Standard Bank Eswatini Limited
Finnland	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Helsinki)
Frankreich	BNP Paribas Securities Services, S.C.A.
Ghana	Standard Chartered Bank Ghana Plc
Griechenland	BNP Paribas Securities Services S.C.A.
Großbritannien	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Großbritannien
Guinea-Bissau	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Hongkong	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Indien	Deutsche Bank AG Citibank N.A.
Indonesien	Deutsche Bank AG
Irland	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Grossbritannien
Island	Landsbankinn hf.
Israel	Bank Hapoalim B.M.
Italien	Intesa Sanpaolo S.p.A.

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Japan	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Mizuho Bank, Limited
Jordanien	Standard Chartered Bank, Zweigniederlassung Shmeissani
Kanada	State Street Trust Company Canada
Kasachstan	JSC Citibank Kasachstan
Katar	HSBC Bank Middle East Limited
Kenia	Standard Chartered Bank Kenya Limited
Kolumbien	Cititrust Colombia, S.A. Sociedad Fiduciaria
Kroatien	Privredna Banka Zagreb d.d. Zagrebacka Banka d.d.
Kuwait	HSBC Bank Middle East Limited
Lettland	AS SEB banka
Litauen	AB SEB bankas
Malawi	Standard Bank PLC
Malaysia	Standard Chartered Bank (Malaysia) Berhad
Mali	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Marokko	Citibank Maghreb S.A.
Mauritius	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Mexiko	Banco Nacional de México S.A.
Namibia	Standard Bank Namibia Limited
Neuseeland	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Niederlande	BNP Paribas Securities Services, S.C.A.
Niger	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Nigeria	Stanbic IBTC Bank Plc.
Norwegen	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Oslo)
Oman	HSBC Bank Oman S.A.O.G.
Österreich	UniCredit Bank Austria AG Deutsche Bank AG
Pakistan	Deutsche Bank AG
Panama	Citibank N.A.
Peru	Citibank del Perú S.A.
Philippinen	Standard Chartered Bank
Polen	Bank Handlowy w Warszawie S.A.
Portugal	Deutsche Bank AG, Niederlande
Republik Georgien	JSC Bank of Georgia
Republik Korea	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Deutsche Bank AG
Republik Srpska	UniCredit Bank d.d.
Rumänien	Citibank Europe plc, Dublin, Zweigniederlassung Rumänien
Russland	AO Citibank
Sambia	Standard Chartered Bank Zambia Plc.
Saudi-Arabien	HSBC Saudi Arabia Saudi British Bank
Schweden	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ)
Schweiz	UBS Switzerland AG Credit Suisse (Switzerland) Limited
Senegal	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Serbien	UniCredit Bank Serbia JSC

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Simbabwe	Stanbic Bank Zimbabwe Limited
Singapur	Citibank N.A.
Slowakische Republik	UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Slowenien	UniCredit Banka Slovenija d.d.
Spanien	Deutsche Bank S.A.E.
Sri Lanka	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Südafrika	Standard Bank of South Africa Limited FirstRand Bank Limited
Taiwan - R.O.C.	Standard Chartered Bank (Taiwan) Limited
Tansania	Standard Chartered Bank (Tanzania) Limited
Thailand	Standard Chartered Bank (Thai) Public Company Limited
Togo	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Tschechische Republik	Ceskoslovenská obchodní banka, a.s. UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Tunesien	Union Internationale de Banques
Türkei	Citibank A.S.
Uganda	Standard Chartered Bank Uganda Limited
Ukraine	JSC Citibank
Ungarn	UniCredit Bank Hungary Zrt. Citibank Europe plc Magyarországi Fióktelepe
Uruguay	Banco Itaú Uruguay S.A.
Vereinigte Arabische Emirate - Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - DFM	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - Dubai International Financial Center (DIFC)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Staaten	State Street Bank and Trust Company
Vietnam	HSBC Bank (Vietnam) Limited
Zypern	BNP Paribas Securities Services, S.C.A., Griechenland

Weitergehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Ihre Partner

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
60323 Frankfurt am Main
Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Telefax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
49,9 Mio. Euro
Stand: 31.12.2020

Gesellschafter

Allianz Asset Management GmbH
München

Aufsichtsrat

Tobias C. Pross
Mitglied der Geschäftsführung
der Allianz Global Investors Holdings GmbH
CEO Allianz Global Investors
München (Vorsitzender)

Klaus-Dieter Herberg
Allianz Networks Germany
Allianz Global Investors GmbH
München

Giacomo Campora
CEO Allianz Bank
Financial Advisers S.p.A.
Mailand
(stellvertretender Vorsitzender)

Prof. Dr. Michael Hüther
Direktor und Mitglied des Präsidiums
Institut der deutschen Wirtschaft
Köln

David Newman
CIO Global High Yield
Allianz Global Investors GmbH
UK Branch
London

Isaline Marcel
Mitglied Geschäftsführung
der Allianz Asset Management GmbH
München.

Geschäftsführung

Alexandra Auer (Vorsitzende)
Ludovic Lombard
Ingo Mainert
Dr. Thomas Schindler
Petra Trautschold
Birte Trenkner

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Strasse 59
80333 München
Eigenkapital der State Street Bank
International GmbH: EUR 109,4 Mio.
Stand: 31.12.2020

Besondere Orderannahmestellen

Fondsdepot Bank GmbH
Windmühlenweg 12
95030 Hof

State Street Bank International GmbH
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Auslagerung des Portfoliomanagements

RCM (UK) Ltd
155 Bishopsgate
London, EC2M 3AD
Großbritannien

Zahl- und Informationsstelle in Österreich

Erste Bank der österreichischen
Sparkassen AG
Am Belvedere 1
AT-1100 Wien

Bestellung des inländischen Vertreters gegenüber den Abgabebehörden in der Republik Österreich

Gegenüber den Abgabebehörden ist als inländischer Vertreter zum Nachweis der ausschüttungsgleichen Erträge im Sinne von § 186 Abs. 2 Z. 2 InvFG das folgende Kreditinstitut bestellt:

Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH
Renngasse 1/Freyung
AT-1010 Wien

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand: 31. Dezember 2021

Sie erreichen uns auch über Internet: <https://de.allianzgi.com>

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Hinweis für Anleger in der Republik Österreich

Der öffentliche Vertrieb der Anteile des Fonds Allianz Interglobal in der Republik Österreich wurde bei der Finanzmarktaufsicht (Wien) gemäß § 140 InvFG angezeigt. Die Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG fungiert als Zahl- und Informationsstelle in Österreich gemäß § 141 Abs. 1 InvFG. Rücknahmeaufträge für Anteile des vorgenannten Fonds können bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle eingereicht werden.

Ebenfalls bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle sind alle erforderlichen Informationen für Anleger kostenlos erhältlich wie z. B. der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, die Jahres- und Halbjahresberichte, die Wesentlichen Informationen für Anleger sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Dem Investor wird empfohlen, sich vor dem Kauf von Anteilen des Fonds zu vergewissern, ob für die jeweilige Anteilklasse die steuerlich notwendigen Ertragsdaten über die Österreichische Kontrollbank AG veröffentlicht werden.

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstraße 42–44
60323 Frankfurt am Main
info@allianzgi.de
<https://de.allianzgi.com>